

"ubergaab ... Steffan kriegen [=Guerrier] von Genf, umb syn Ansprach an [Roland] ... [Grübler] gägen ... Michael ... [Müöslin] den 7ten ... [September] A.°

1644:"

"Jst nichts Zuo erhalten gewesen"

1) Die Tagesangabe ist der Dorsualnotiz entnommen.

2) s. Zurlaubiana AH 127/49 Anm. 1

Original, mit Dorsualnotizen des Zuger Stadt- und Amtsrates **Beat II.**
Zurlauben - AH 127, 88

53

1653 März 16., "Sontagss Oculi"; "Raptim"

A

SCHREIBEN VOM [ZUGER STADTSCHREIBER] B[EAT] K[ONRAD] WICKART
AN [DEN ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN VERMITTLER IM BAU-
ERNKRIEG] HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, LUZERN

*"Wass heütigss Morgens Meinen g. H. [Ammann und Rat] Von Statt und Ampt abermahlen für ein offen schriben zuo khommen von den abgeordneten der X [luzernischen] Emptern haben Jhr ze vernämnen Namblichen dess Jnhalts. Man wolle Jhre Clegnuss verhören, damit Man vernemme ob Sy oder Jhr Oberkheit [Schultheiss und Rat von Luzern] rächt heigent, betten hiemit man wolle Jhnen verordnete Gesanten von statt und ampt Zug zuschicken, damit man anderseitss zu fridt und ruw khomme etc. der bott hett von Munt anzeigt die Meist ursach seye Jhres uffzugs [=Aufritt] des New [- Josef **An der Allmend** -] und alt Lantvogts [- Jost **Pfyffer** - im Amt] ... Krienz [=Kriens-Horw] und daselbsten herumb die Underthanen [=Amtsgenossen] der Oberkheit zuo schwehren gmusset, Jm widrigen fahll man Sy, wyll die Statt Nun mit volkh besezt, uberfallen welle etc. Jst Jhnen zum bscheidt worden wyll die H [Stadt- und Amtsräte] uss den Gmeinden [Aegeri, Menzingen und Baar] nit so gschwint zesamen zbringen welle man Jhnen biss abents mit bscheidt oder villichter Gsanten gar begägnen deren Jez vill kommen khönnen. Jnzwüschen aber hoch vonnöten sin sollen nichtss thättliches fürzenemen. Jst hiemit Jhr gut befinden dass Jhr H Gsanten zuo dem volkh ryten Und disse vermahnung auch thünt Und dass liebe Eyttgnosische rächt darbieten etc. Welchess alles den herren Von Lucern auch Kuntbar gemacht werde.
Die Gmeindt[versammlung der Stadt Zug hätte] ein[en] Gsanten gen Baden [an die am 18. März 1653 daselbst beginnende Tagsatzung]¹ zu geben Jst heüt nit ghalten, theillss will man nit eigentlich weisst,*

ob Sy [die Tagsatzung] forth gen werde, unnd theills auch wegen der grossen Zwietracht under unss [gemeint zwischen der Stadt und dem Äusseren Amt], dass sich leider ansehen lasts allss wan alles zu stukhen gahn müsse etc. Gott wende alles zum best etc. diss us be felch Miner g. H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt Zug]

...

Mein heren finten gantz Rath samb dass die [obgesagte vorgesehene] 13 örtische tagsatzung abgschriben werde etc. Unnd ob die H. gsanten auch zufriden sin möchten, dass man Gsanten den Puren Schicke doch mit khein befelch allss Jhnn dass Eytgnosisch rächt darze bieten".

1) s. EA VI 1, 149 (Nr. 90). Die Gesandten von Stadt und Amt Zug sind daselbst nicht angegeben.

Original, mit Siegel - AH 127, 89

54

[1634 v. Juli 23.]

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER SCHNEIDER] WOLFGANG HAUSER
FÜR [DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG], BEAT II. ZURLAUBEN

"Her Aman Bat Zur Lauben Sol mir um wahr wie volgt.
Erstlich den 8 Augsten Ano 1633 dess [Unterweibels der Stadt Zug] Bat Rogemosserss [=Rogemosseser] do[c]hter geben 2 lot 1 quintlj Roht Samet Syden Eynn lot um 1 gl. 2 gl. 10 ss
Mer den 5 Jänner ano [16]34 auch dess bat Rogemosserss dohter geben 2 lot Roht Samet Syden kost 2 gl.
mer den 27 Jänner dess Rogemosserss dohter geben 1 Lot ½ quintlj Roht Samet Syden kost 1 gl. 5 ss
Mer dem Sun dem Heynrich [=Heinrich II. Zurlauben] Ein massger Antlig geben kost 30 ss
mer dem heren Ein schwartz damastin käplj gemacht mit blaw dopel daffet gefuteret und mit Syden gestäpet Alenzüg darzuo dan kost 3 gl. 10 ss
mer den 9 Hornung Ano [16]34 Ein kind hinder für käplj gemacht. so Her Hanss Baltissers [Honegger, von Bremgarten] kind [Maria Elisabeth Honegger]¹ zuo gehört Ein bermj und futerj darzu dan 2 gl. 10 ss
mer den 3 mertz Anno [16]34 dess bat Rogemosserss dohter geben 1 lot Roht Samet Syden a 1 gl.
den 10 mertz dem [Zuger Schneider] Hanss schlj [=Schley, gen. Buck] geben 1 el 2 dritel spanisch Libvarben daffet kost 1 el 33 ss a 1 gl. 14 ss
mer den 17 mertz dess bat Rogemosserss dohter geben Ein lot Roht Samet Syden kost 1 gl.